

**Protokoll  
der Mitgliederversammlung  
des Freundeskreises der Fachhochschule  
für Verwaltung und Dienstleistungen Altenholz  
am 1. März 2012 im Sportrestaurant Altenholz**

Teilnehmer: s. anliegende Teilnehmerliste

**Zu TOP 1: Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende des Vereins, Herr Horst Striebich, eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er stellt den fristgerechten Eingang der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur vorgeschlagenen Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

**Zu TOP 2: Bericht des Vorstandes**

Herr Pilichewicz erläutert die wesentlichen Vereinsaktivitäten im abgelaufenen Jahr.

Der Verein habe in 2011 folgende Projekte finanzielle unterstützt:

- 3 x Bestenpreis à 100 € für die Fachbereichen AV, Polizei und Steuer
- 3 x Zuschuss à 150 € zur Diplomfeier aller 3 Fachbereiche
- Alumni FB Polizei = 150 €
- Zuschuss einer Studienfahrt nach Malta für einen bedürftigen Studenten = 150 €

Herr Pilichewicz erklärt weiter, dass die für die Durchführung von Auslandspraktika in 2011 eingeplanten 300 € mangels Nachfrage nicht abgerufen worden seien.

Die Beitragseinnahmen beliefen sich in 2011 auf rd. 1.150 bei 107 Mitgliedern (Vorjahr: 108 Mitglieder). Darüber hinaus sei in 2011 eine zweckgebundene Spende von der PSD-Bank für den Fachbereich Polizei in Höhe von 3.000,00 Euro eingegangen. Insgesamt habe sich das Vereinsvermögen, so Herr Pilichewicz, leicht von **2.527,70 € (Stand: 31.12.2010)** auf **2.391,37 € (Stand: 31.12.2011)** reduziert.

Das SKG-Telekonto habe 2011 aufgekündigt werden müssen wegen der Forderung der SKG-Bank, für alle Vereinsmitglieder ein Postident-Verfahren durchzuführen, wobei die einzelnen Mitglieder sich durch Kopien des Personalausweises legitimieren sollten. Dies wäre zu kosten- und zeitaufwändig gewesen. Im Übrigen habe die Tagesgeldverzinsung auf diesem Konto lediglich etwa 20 € im Jahr erbracht.

Herr Pilichewicz bemängelt – wie bereits im Vorjahr -, dass viele Mitglieder im Laufe der Jahre unbekannt verzogen seien und ihre Konten gelöscht hätten. Es handelt sich dabei um 9 Mitglieder, die faktisch nicht mehr erreicht werden können und er schlägt vor, den Mitgliederbestand um diese 9 Mitglieder zu bereinigen. Der Vorschlag wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Weitere 15 Mitglieder seien zwar postalisch erreichbar, jedoch stimmten z.T. seit Jahren ihre Kontoverbindungen nicht mehr. Sie seien zum großen Teil bereits einmal angeschrieben worden, hätten aber nicht darauf reagiert.

Herr Pilichewicz schlägt vor, dass er diese 15 Mitglieder noch ein letztes Mal anschreibt und sie dann ggfs. auch aus der Mitgliederliste gestrichen werden.

Die Anwesenden befürworten die von Herrn Pilichewicz vorgeschlagene Vorgehensweise.

### **Zu TOP 3 : Bericht der Revisoren**

Herr Schmook berichtet, dass die durchgeführte Kassenprüfung keinerlei Beanstandungen ergeben habe.

### **Zu TOP 4 : Entlastung des Vorstandes**

Auf Antrag von Herrn Schmook erfolgt die Entlastung des Vorstandes mit folgendem Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 2 Enthaltungen.

### **Zu TOP 5: Neuwahlen**

Herr Striebich erklärt, dass der komplette Vorstand sowie die 2 Revisoren neu zu wählen seien. Er selbst sowie Herr Reimers und Herr Pilichewicz werden für eine Wiederwahl nicht wieder zur Verfügung stehen.

Herr Striebich ruft nacheinander die einzelnen Wahlgänge auf:

#### ***a) 1. Vorsitzende/r:***

Vorgeschlagen zur Wahl zum 1. Vorsitzenden werden Herr Carlo Ehrich, Herr Carsten Vollbehrl und Herr Hartmut Brenneisen. Weitere Wahlvorschläge liegen nicht vor.

Herr Ehrich und Herr Vollbehrl erklären, im Falle ihrer Wahl das Mandat nicht anzunehmen.

Herr Brenneisen wird daraufhin einstimmig bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

#### ***b) 1. stellvertretenden Vorsitzende/r:***

Vorgeschlagen zur Wahl zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden wird Herr Markus Schmook. Weiter Wahlvorschläge liegen nicht vor.

Herr Schmook wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

**c) 2. stellvertretender Vorsitzende/r:**

Vorgeschlagen zur Wahl zur 2. stellvertretenden Vorsitzenden wird Frau Silvia Gottmann. Weitere Wahlvorschläge liegen nicht vor.  
Frau Gottmann wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

**d) Schriftführer:**

Vorgeschlagen zur Wahl zum Schriftführer wird Herr Jens Sternheim.  
Weiter Wahlvorschläge liegen nicht vor.  
Herr Sternheim wird einstimmig gewählt. Herr Sternheim hat im Vorfelde, obwohl heute ortsabwesend, die Annahme des Mandats gegenüber Herr Pilichewicz erklärt.

**e) Schatzmeister:**

Vorgeschlagen zur Wahl zum Schatzmeister wird Herr Josef Rieke.  
Weitere Wahlvorschläge liegen nicht vor.  
Herr Rieke wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

**f) 2 Rechnungsprüfer:**

Vorgeschlagen zur Wahl als Revisoren werden Herr Vollbehr und Herr Pilichewicz. Weitere Wahlvorschläge liegen nicht vor! Es wird Blockabstimmung beantragt!  
Herr Vollbehr und Herr Pilichewicz werden einstimmig bei 2 Enthaltungen gewählt.  
Die Gewählten nehmen ihre Wahl an.

**Zu TOP 6: Jahresaktivitäten 2012**

Es wird einstimmig beschlossen, die 3 Jahrgangsbesten in den Fachbereichen Verwaltung, Polizei und Steuer wiederum mit jeweils 100 € zu prämiieren.

Für die Ausgestaltung der Diplomfeier erhalten die drei Fachbereiche pauschal je einen Zuschuss i.H.v. 150 € !

Weiter wird beschlossen, Auslandspraktika wiederum mit einem Betrag von bis zu 300 € als Zuschuss zu den Fahrtkosten zu fördern.

Das Sportfest wird unter Verweis auf Eigenmittel der Fachschule nicht mehr bezuschusst.

Herr Dr. Schmidt erklärt sich bereit, den Segeltörn anlässlich der Kieler Woche wie in den Vorjahren zu organisieren. Herr Pilichewicz weist darauf hin, dass eine Bezuschussung aus Mitteln des Vereins nicht erfolgen darf.

Abstimmungsergebnis: Die Vorschläge wurden einstimmig angenommen.

**Zu TOP 7: Verschiedenes**

Herr Brenneisen bedankt sich bei Herrn Striebich und Herrn Pilichewicz für deren langjährige Vorstandstätigkeit.

Herr Striebich regt an, die Homepage des Vereins zu aktualisieren. Es werden verschiedene Vorschläge gemacht. Vorrangig soll versucht werden, das Problem mit personellen Ressourcen der Fachhochschule zu lösen.

Herr Brenneisen gibt zu bedenken, dass es für die Außendarstellung gut wäre, wenn bei Gratifikationen Herr Ehrich die Laudatio für den Verein übernehme und nicht er selbst als Repräsentant der Fachhochschule. Herr Ehrich erklärt sich mit dieser Vertretungsregelung einverstanden.

Herr Dr. Schmidt regt an, wie bereits vor einigen Jahren, wieder ein „Auslandspraktikantenfrühstück“ abzuhalten. Der Vorschlag wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Herr Brenneisen macht darauf aufmerksam, dass für den 04. April 2012 eine Einladung an den Vorstand des Freundeskreises anlässlich der Einführung des neuen Präsidenten der FHVD ergehen wird.

Altenholz, 13. März 2012

Für das Protokoll:










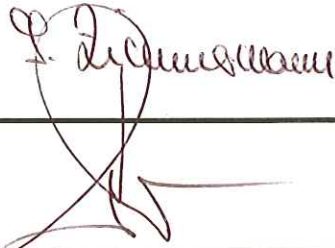

(Dieter Pilichewicz, Schriftführer i.V.)

Für die Sitzungsleitung:



(Hartmut Brenneisen / 1. Vorsitzender)

## Teilnehmerinnen- und Teilnehmerliste

Gegenstand der Besprechung <b>Jahreshauptversammlung des Freundeskreises der FHVD</b>		
Datum	Ort	
<b>01. Mrz 12</b>	<b>Gemeindezentrum, Altenholz</b>	
Name	Anschrift	Unterschrift
bitte deutlich schreiben - möglichst in Druckschrift		
1	Horst Stiebig Auhamp 23 24161 Altenholz	
2	Dieter Pilschewitz	
3	Carlo Ehrlich Allensteiner Weg 2-4 24161 Altenholz	
4	Josef Thiele Gir... Altenholz	
5	Carsten Vollbehr Freesenberg 730 24161 Altenholz	
6	Klaus H. ... Bismarckstr. 5 24111 Stolpe	
7	Silvia Gottmann Im Dorfe 12 24220 Kliffenbüchel	
8	Belinda Zimmermann Belm...str. 59 24111 Kiel	
9	Hilbert Zimmermann 24211 Altenholz, Pöhlweg 10	
10	Markus Schmook Fockelstr. 127 24768 Rendsburg	